

41. Jahrgang Nr. 5 vom 01.02.2013



Rathausstürmung



am 7. Februar 2013 um
12.11 Uhr !!!



Dröm ielt herbei ihr Mönsteje Jecke,
kott bont kostümiert us alle Ecke:
Met vell Humor un Spaß an der
Freud,
dat Rothuus ze stürme, hätt noch
keene jereut!



NACHRUF

Am 23. Januar 2013 verstarb im Alter von 88 Jahren

Herr Wilhelm Friehsem

aus Bad Münstereifel-Eicherscheid.

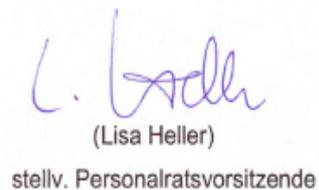
Herr Friehsem war vom 05.12.1946 bis zum 04.01.1959 und erneut vom 01.05.1961 bis zum 31.12.1986 als Mitarbeiter der Stadt Bad Münstereifel, zuletzt im Bauhof, beschäftigt.

Er hat während dieser Zeit durch Engagement dazu beigetragen, den vielfältigen Aufgaben der Stadtverwaltung im Dienste der Bürgerschaft gerecht zu werden.

Für diese Arbeit gebührt dem Verstorbenen aufrichtiger Dank, und wir werden ihm als Kollegen ein ehrendes Andenken bewahren.

In tiefer Anteilnahme


(Alexander Büttner)
Bürgermeister


(Lisa Heller)
stellv. Personalratsvorsitzende

Nachruf

Am 23.01.2013 verstarb im Alter von 85 Jahren

Herr

Oberbrandmeister

Wilhelm Friehsem

Löschgruppe Eicherscheid

Herr Friehsem trat der Freiwilligen Feuerwehr am 01.01.1948 bei.
Nachdem er als Stellvertretender Gruppenführer aktiv war, leitet er die
Löschgruppe von 1965 bis 1983.

Seit dem 04.12.1987 war er Mitglied der Ehrenabteilung der
Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Münstereifel.

Bis 2004 unterstützte er die Führung der Löschgruppe in finanziellen
Angelegenheiten.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bad Münstereifel, den 28.01.2013



Alexander Büttner
Bürgermeister



Karl Brühl
Leiter der Feuerwehr

Öffentliche Bekanntmachungen

12.02.2013
bis einschließlich
12.03.2013

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 82 „Parkdeck Große Bleiche“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 BauGB und Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtentwicklungsausschuss des Rates der Stadt Bad Münstereifel hat in seiner Sitzung am 28.06.2012 den nachfolgenden Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 82 „Parkdeck Große Bleiche“ gefasst:

„Es wird beschlossen, die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 82 „Parkdeck Große Bleiche“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung durchzuführen.

Der Bebauungsplanbereich umfasst die Grundstücke Gemarkung Münstereifel, Flur 6, Flurstücke 1173, 1293, 1308 (teilweise), 1309, 1310, 1320 (teilweise) und 1443 (teilweise). Der Geltungsbereich ist im beigefügten Übersichtsplan, der Bestandteil dieses Beschlusses ist, gekennzeichnet.

Der vorstehende Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Durch den Bebauungsplan wird die planungsrechtliche Grundlage zur Errichtung eines Parkdecks geschaffen. Der betroffene Bereich ist der auf Seite 5 beigefügten Planunterlage zu entnehmen.

Im Weiteren wurde der Offenlagebeschluss gefasst.

Der Entwurf des Bebauungsplanes einschl. Begründung liegt gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

im Rathaus Bad Münstereifel, Marktstr. 11, 2. OG., vor Zimmer 29, werktags während der Dienststunden

montags bis freitags
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr zusätzlich
donnerstags
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

für jeden zur Einsichtnahme öffentlich aus.
Hinweis:

Während dieser Zeit können die nachfolgenden Gutachten in Zimmer 27 im Rathaus eingesehen werden:

- Artenschutzprüfung
- Verkehrsgutachten
- Schallgutachten zuzüglich Stellungnahme
- Luft-Schadstoffgutachten zuzüglich Stellungnahme

Während der Auslegungsdauer können von Jedermann Stellungnahmen zu dem Bebauungsplan abgegeben werden. Diese können schriftlich bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Rathaus, Marktstraße 11, vorgebracht oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung erklärt werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der weiteren Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben.

Es wird auf die Bestimmungen der Präklusion bei Normenkontrollanträgen hingewiesen. D.h. ein Normenkontrollantrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn im Normenkontrollverfahren nur Einwendungen geltend gemacht werden, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit (§ 13 Abs. 2 und § 13 a Abs. 3 BauGB) hätten geltend gemacht werden können und dort nicht oder verspätet geltend gemacht wurden.

Bad Münstereifel, den 29.01.2013

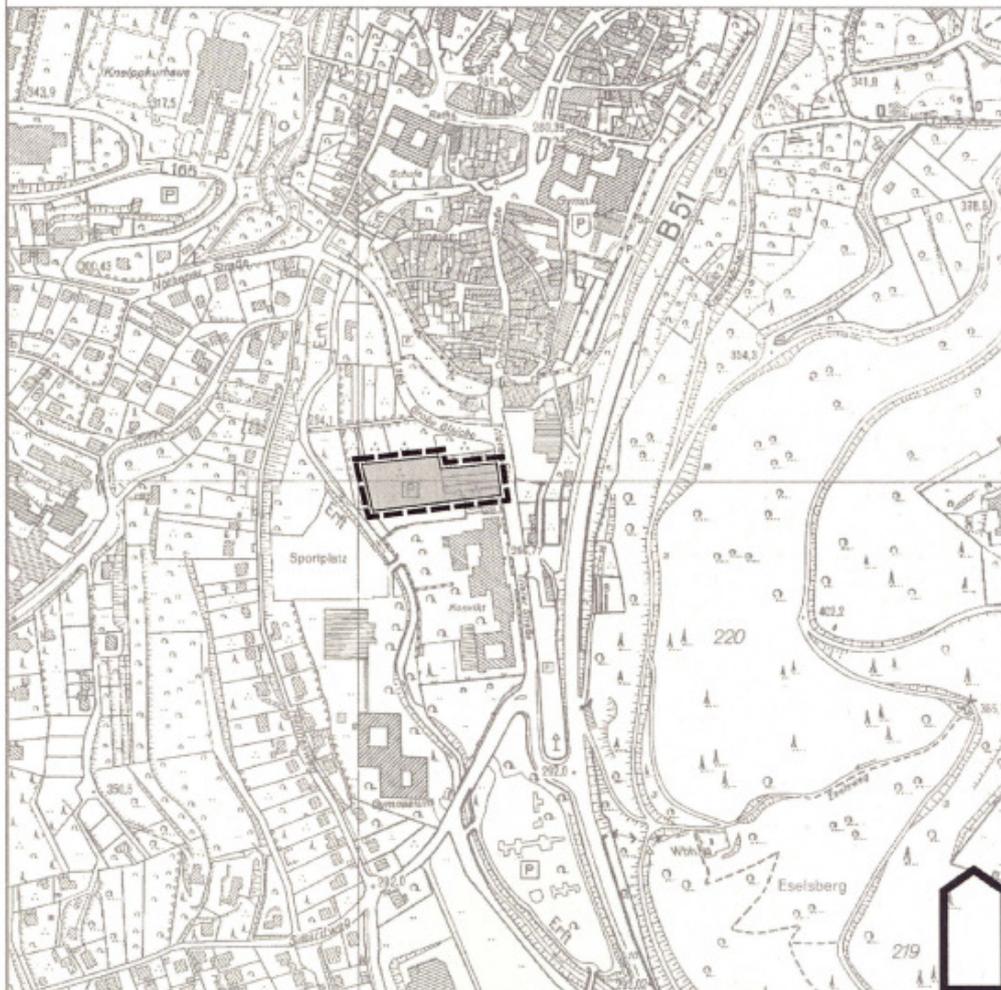
Der Bürgermeister
(Alexander Büttner)

STADT BAD MÜNSTEREIFEL

BEBAUUNGSPLAN NR. 82 "Parkdeck Große Bleiche"

Übersicht

M 1:5000



1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 80 „Ergänzungsstandort Nahversorgung Teil a“ im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 BauGB und der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtentwicklungsausschuss des Rates der Stadt Bad Münstereifel hat in seiner Sitzung am 29.1.2013 die nachfolgenden Beschlüsse für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 80 a gefasst:

„Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 80 „Ergänzungsstandort Nahversorgung Teil a“ wird für den im beigefügten Übersichtsplan (siehe Plan auf Seite 7) dargestellten Bereich aufgestellt.

Die Bebauungsplanänderung wird im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB aufgestellt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Verfahren gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.“

Der vorstehende Aufstellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der beigefügte Übersichtsplan (Seite 7) ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Die Bebauungsplanänderung soll einen Drogeriemarkt ermöglichen, um die in Bad Münstereifel auf diesem Gebiet entstandene Versorgungslücke zu schließen.

Für diese Änderung wurde die Offenlage beschlossen.

Der Entwurf dieser Bebauungsplan-Änderung einschließlich Begründung liegt gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

**12.2.2013
bis einschließlich
12.3.2013**

im Rathaus Bad Münstereifel, Marktstr. 11, 2. OG., vor Zimmer 29, während der Dienststunden

montags bis freitags
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und zusätzlich
donnerstags
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

für jeden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Während der Auslegungsdauer können von Jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Diese können schriftlich bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Rathaus, Marktstr. 11, eingereicht oder während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung zur Niederschrift erklärt werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der weiteren Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben.

Es wird auf die Bestimmungen der Präklusion bei Normenkontrollanträgen hingewiesen. Das heißt, ein Normenkontrollantrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn im Normenkontrollverfahren nur Einwendungen geltend gemacht werden, die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB hätten geltend gemacht werden können und dort nicht oder verspätet geltend gemacht wurden.

Bad Münstereifel, den 30.1.2013

Der Bürgermeister
(Alexander Büttner)



Stadt Bad Münstereifel

Bebauungsplan Nr. 80 "Ergänzungsstandort Nahversorgung
- Teil a" Im Bereich Flaches Feld, 1. Änderung

Übersicht zum räumlichen Geltungsbereich o.M.

Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 85 „ZOB Bahnhof“ im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 BauGB und der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtentwicklungsausschuss des Rates der Stadt Bad Münstereifel hat in seiner Sitzung am 29.1.2013 die nachfolgenden Beschlüsse für die Aufstellung und Offenlage des Bebauungsplanes Nr. 85 gefasst:

„Der Bebauungsplan Nr. 85 „ZOB Bahnhof“ wird für den im beigefügten Übersichtsplan (siehe Plan auf Seite 9) dargestellten Bereich aufgestellt.

Die Bebauungsplanänderung wird im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB aufgestellt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Verfahren gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.“

Der vorstehende Aufstellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der beigefügte Übersichtsplan (Seite 9) ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Der Bebauungsplan soll die Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes insbesondere mit Park&Ride-Plätzen, Kurzhaltzone und verändertem Bushaldebereich planerisch ordnen.

Für diese Änderung wurde die Offenlage beschlossen.

Der Entwurf dieses Bebauungsplans einschließlich Begründung liegt gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

12.2.2013

**bis einschließlich
12.3.2013**

im Rathaus Bad Münstereifel, Marktstr. 11, 2. OG., vor Zimmer 29, während der Dienststunden

montags bis freitags
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und zusätzlich
donnerstags
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

für jeden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Während der Auslegungsdauer können von Jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Diese können schriftlich bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Rathaus, Marktstr. 11, eingereicht oder während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung zur Niederschrift erklärt werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der weiteren Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben.

Es wird auf die Bestimmungen der Präklusion bei Normenkontrollanträgen hingewiesen. Das heißt, ein Normenkontrollantrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn im Normenkontrollverfahren nur Einwendungen geltend gemacht werden, die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB hätten geltend gemacht werden können und dort nicht oder verspätet geltend gemacht wurden.

Bad Münstereifel, den 30.1.2013

Der Bürgermeister
(Alexander Büttner)



**Jagdgenossenschaft
Bad Münstereifel-Arloff
- Der Vorsitzende -**

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur 42. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Arloff am

Freitag, 22.02.2013, 20.00 Uhr

in die Gaststätte „Zur Waage“ in Bad Münstereifel-Arloff freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 41. Sitzung am 26.01.2012
3. Prüfung der Jahresrechnung 2012
4. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2012
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern
7. Haushaltsplan 2013
8. Verschiedenes

Der Vorsitzende
gez. Hermann-Josef Sievernich

Bad Münstereifel, den 28.01.2013

**Fischereigenossenschaft
Bad Münstereifel
- Der Vorsitzende -**

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur Sitzung der Fischereigenossenschaft Bad Münstereifel am

Freitag, 22. Februar 2013, 20.15 Uhr

in die Gaststätte „Kupferkessel“ in Bad Münstereifel-Schönau ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.07.2012
4. Prüfung der Jahresrechnung 2012
5. Entlastung des Vorstandes
6. Bestellung von 2 Rechnungsprüfern für 2013
7. Haushaltsplan 2013
8. Verschiedenes

Der Vorsitzende
gez. Hubert Bresgen

Bad Münstereifel, den 28.01.2013

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

**Öffentlich-rechtliche
Vereinbarung über die
Beschulung der Hauptschüler aus der
Verbandsgemeinde Adenau
in der Stadt Bad
Münstereifel**

Die Aufhebung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Bad Münstereifel und der Verbandsgemeinde Adenau über die Beschulung der Hauptschüler aus der Verbandsgemeinde Adenau in der Stadt Bad Münstereifel wurde von der Bezirksregierung Köln als zuständige Aufsichtsbehörde genehmigt und im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln am 28.01.2013, Nr. 04/13, veröffentlicht.

Auf diese Vorschrift weist die Stadt Bad Münstereifel gem. § 24 Abs. 3 Satz 2 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW) hiermit hin.

Aus der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Soziales und Städtepartnerschaften vom 23.01.2013

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Soziales und Städtepartnerschaften hat am 23.01.2013 folgenden Beschluss gefasst:

Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung

Zum Stand des Verfahrens, insbesondere auch im Hinblick auf die Absprachen mit den Nachbarkommunen Euskirchen und Mechernich, wurde bereits in der Schulausschusssitzung am 27.11.2012 umfassend informiert. Wie auch der Presse zu entnehmen war, konkretisieren sich inzwischen die Absichten der Stadt Euskirchen in Richtung der Gründung einer Gesamtschule sowie dem Erhalt einer Realschule. Die dortigen Planungen laufen auf einen abschließenden Ratsbeschluss noch im März 2013 hinaus.

Aus Sicht der Nachbarkommunen bedarf es einer zeitnahen und belastbaren Willenserklärung der Bad Münstereifel, im Rahmen einer interkommunalen Kooperation ab dem Schuljahr 2014/2015 zu einer Gesamtschule in Euskirchen (Hauptstandort) mit einem Teilstandort in Bad Münstereifel bzw. einer Sekundarschule in Mechernich (Hauptstandort) mit einem Teilstandort in Bad Münstereifel zu kommen.

Aus Sicht der Verwaltung wäre daher ein Basisbeschluss anzustreben, der sich entweder an dem bisher fraktionsübergreifend bekundeten politischen Willen zum Erhalt des Status quo orientiert und eine Elternbefragung entbehrlich machte oder ergebnisoffen einer Befragung der betroffenen Erziehungsberechtigten (Primarstufe, Jahrgangsstufen 1-3) folgend auch eine Teilstandortlösung auf der Grundlage einer interkommunalen Kooperation unterstützen würde.

Beschluss bei 18 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme:

1. Die Stadt Bad Münstereifel bekennt sich weiterhin zu dem bestehenden Modell, alle drei Schulformen mit Haupt- und Realschule und Gymnasium als Schulangebot vorzuhalten.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Qualitätsanalyse der Grundschulen und der weiterführenden Schulen den nächsten Fachausschusssitzungen im nichtöffentlichen Teil nach der Aufbereitung zur Kenntnis zu bringen.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung an den Karnevalstagen

Donnerstag, 07.02.2013 (Weiberfastnacht)

Die Büros in den Verwaltungsgebäuden Marktstraße 11 und 15 und des Bauhofs sind von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr geöffnet.

Die Kurverwaltung, Tourist-Information im Schwanen-Apothekenmuseum und Stadtbücherei sind geschlossen.

Am **Montag, 11.02.2013 (Rosenmontag)**, sind alle Büros der Stadtverwaltung geschlossen.

An den übrigen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Verkehrsregelung am Weiberdonnerstag

Wegen der Rathausstürmung und des Beginns des Straßenkarnevals in der Kernstadt wird am

Donnerstag, dem 07.02.2013

die Schranke im Orchheimer Tor ab **11:30 Uhr bis 14:00 Uhr** geschlossen und damit die Verkehrsregelung während dieser Zeit

auf Feierabend- bzw. Wochenendbetrieb umgestellt.

Die Marktstraße wird während der Rathausstürmung **ab 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr** in Höhe der Einmündung Werther Straße und an der Einmündung Langenhecke für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Der über die Langenhecke einfließende Verkehr wird über die Heisterbacher Straße stadtauswärts umgeleitet und der über die Alte Gasse stadteinwärts fließende Verkehr wird über die Delle umgeleitet.

Fahrplan des AST-Verkehrs an den Karnevalstagen

Weiberfastnacht 07.02.13	Freitag 08.02.13	Samstag 09.02.13	Sonntag 10.02.13
Kein AST	Kein AST	Normal	Kein AST
Rosenmontag 11.02.13	Veilchendienstag 12.02.13		
Normal	Normal		

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 3. Februar 2013 wird

Veronika Welter 84 Jahre
Unterste Gasse 10, Iversheim

Am 7. Februar 2013 wird

Barbara Pitsch 88 Jahre
Aalstraße 13, Hohn

Elke Andersen liest:

Michael Sowa hat schon wunderbare Bühnen- und Kostümentwürfe gemacht. Nun hat er für den Aufbau-Verlag das Buch „**Prinz Tamino**“ gestaltet, aus dem

Elke Andersen heute lesen wird. Die Geschichte von Mozarts Zauberflöte wollen wir uns nicht nur anhören, sondern auch besonders die Arie des Tamino genießen.

Nach der Lesung nähern wir uns im Kick Federkostüme, denn es ist ja bald Karneval.

Am **Dienstag, den 05. Februar 2013, um 15:00 Uhr**, in der Stadtbücherei Bad Münstereifel.

Eine Veranstaltung vom Kinderschutzbund und der Stadtbücherei für alle Menschen ab 6 Jahren. Der Eintritt ist frei!

Stadtbücherei Bad Münstereifel
Kölner Str. 4 (am Werther Tor)
53902 Bad Münstereifel
(02253) 80 41

Katholische Frauengemeinschaft Wershofen spendet für Grundschule Bad Münstereifel



Am 23.01.2013 übergab **Frau Mösel** von der **Katholischen Frauengemeinschaft Wershofen** in der Grundschule Bad Münstereifel einen Umschlag mit 150 €. Die Schulleiterin Frau Böttcher nahm die Spende zusammen mit Frau Meuleman und Frau Forges-Schmitz von der Offenen Ganztageschule gerne entgegen. Auch Herr Bürgermeister Büttner war bei diesem Termin anwesend,

um der Katholischen Frauengemeinschaft Wershofen seinen herzlichen Dank für das große Engagement zugunsten der Kinder der Grundschule auszudrücken.

Wie auch schon im vergangenen Jahr hatte sich die Frauengemeinschaft entschieden, einen Teil des Erlöses ihres Basars an die Grundschule zu spenden, um dort Familien unterstützen zu können, für die die Kosten für Imbiss und Getränke im Offenen Ganztage oft eine große zusätzliche Belastung bedeuten.

Ein herzliches Dankeschön für diesen tollen Einsatz zugunsten unserer Kinder!

Rundum gesund – fit im Alltag

Das neue Programmheft der Kneippregion Nordeifel für die 1. Jahreshälfte 2013 ist erschienen.

Seit 2006 wird ein halbjährliches Programmheft des Kur- und Verkehrsvereins Bad Münstereifel erarbeitet. Das Programmheft ist nun in der 15. Ausgabe erschienen.

Dank der engagierten und motivierten Referenten konnten Anzahl und Vielfalt der Angebote gegenüber dem letzten Programmheft deutlich erhöht werden. Besonders hingewiesen wird hier auf die Angebote der beiden in Bad Münstereifel ansässigen Diplom-Oecotrophologinnen, Frau Sigrid Keßeler und Frau Ingrid Zobel-Gajek. Beide Damen bieten erstmals gemeinsam auf dieser Plattform Ernährungskurse an. Sie beraten nicht nur bei Gewichtsreduktion, sondern zeigen auch, wie man im Alter richtig isst, wie gesunde Kinderernährung aussieht, wie Schwangere sich von Anfang an richtig ernähren, wie Ernährung für Sportler aussehen sollte und vieles mehr.

Ein schönes wöchentliches und kostenloses Mitmachangebot bietet der Diplom-Mental-Trainer und Kneipp-Gesundheitstrainer Karl-Heinz Mainzer an, sobald im Frühling die Nachfröste ausbleiben:

Wassertreten in der Anlage im Kurpark Schleid mit anschließendem Aufwärmprogramm, insgesamt ca. 30 Minuten, samstags ab 17.45 Uhr.

Viele weitere Angebote (Kurse, Vorträge, Workshops) finden Sie im neuen Programmheft der Kneippregion Nordeifel 1/2013.

Das Heft ist kostenlos erhältlich bei der Kurverwaltung/Touristinfo Bad Münstereifel, im Rathaus, in Buchhandlungen, Apotheken und Bioläden, sowie in einigen Cafés und Geschäften.

Weitere Informationen zum Programmheft erhalten Sie von der Geschäftsstelle des Kur- und Verkehrsvereins Bad Münstereifel unter Tel.: 0 22 53 / 54 22 44.



Schimmel vermeiden – trotz gesparter Heizkosten; Richtiges Heizen und Lüften beugt der Winterplage vor

Schimmel ist ungesund, schädlich für die Bausubstanz – und er führt oft zu handfestem Streit zwischen den Mietparteien darüber, wer ihn verursacht hat und zahlen muss. Gerade jetzt, wenn es kalt wird, treten die schwarzen Stellen an Zimmerwänden und hässlichen Stockflecken an Textilien verstärkt auf. Jeder fünfte Haushalt ist betroffen, besonders gefährdet sind schlecht gedämmte Gebäude oder Räume wie Bad, Küche und Schlafzimmer, in denen viel Feuchtigkeit entsteht. Immerhin gibt ein durchschnittlicher Vierpersonenhaushalt täglich bis zu zwölf Liter Wasser in die Luft ab.

Zur richtigen Mischung aus Heizen und Lüften gibt die Verbraucherzentrale NRW folgende Tipps:

- **Alle Räume moderat heizen:** Die Durchschnittstemperatur sollte selbst in Schlafzimmern und ungenutzten Räumen nicht unter 16 Grad Celsius liegen. Es reicht nicht aus, lediglich die Türen zu beheizten Räumen zu öffnen.

Denn so kommt neben der Wärme auch Feuchte in den kühleren Raum und erhöht das Schimmelrisiko.

- **Jeden Raum regelmäßig kurz durchlüften:** Drei bis viermal täglich Stoßlüften oder auf Durchzug stellen ist ideal, bei niedrigen Außentemperaturen bis zu fünf Minuten lang. Dadurch kühlen die Wände nicht aus und der Raum wird schnell wieder warm.
- **Fenster auf bei großer Feuchte:** Nach dem Kochen, Baden oder Duschen sofort das Fenster weit öffnen, um kalte, aber trockene Außenluft herein zu lassen.
- **Sonderfall Schlafzimmer:** Weil man im Schlaf viel Feuchtigkeit abgibt, bei Bedarf nachts das Fenster kippen. Tagsüber allerdings wie in anderen Räumen die Fenster schließen, auf mindestens 16 Grad Celsius heizen und mehrmals täglich Stoßlüften.
- **Ecken frei halten:** Besonders bei schlecht gedämmten Gebäuden kühle Wände und Ecken nicht mit Möbeln verstellen, damit warme Heizungsluft zirkulieren kann. Sonst bildet sich leicht Kondensfeuchtigkeit, die das Schimmelpilzwachstum fördert.
- **Im Zweifel messen:** Ein einfaches Thermo-Hygrometer gibt es im Baumarkt. Damit lässt sich die Temperatur messen und prüfen, wie feucht die Luft ist. Bei schlechtem Wärmeschutz der Wohnung sowie in Küche und Bad sollte die relative Luftfeuchte unter 50 Prozent bleiben. Ist sie zu hoch, kurz lüften.

Wer Fragen zu den Themen Heizen und Lüften, Regelung sowie Strom- und Energiesparen hat, wendet sich an die anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale. Zu allen Energiesparthemen kann ein Termin in der Euskirchener Beratungsstelle oder in einem der Energieberatungsstützpunkte vereinbart werden. Eine Terminvereinbarung ist notwendig.

Der **nächste Beratertag im Rathaus, Marktstraße 11, Erdgeschoss, Zimmer 7, ist am Freitag, 08.02.2013.** Die Terminvergabe findet statt unter 02251-52395 oder per E-Mail an euskirchen@vz-

nrw.de. Die Energieberatung kostet 5,- € für 30 Minuten. Je nach Umfang des Themas werden 60 Minuten eingeplant.

Sollten Sie die Verbraucherzentrale telefonisch nicht erreichen, können Sie Ihren Terminwunsch auch der Stadtverwaltung unter 02253/505-230 mitteilen. Sie erhalten dann einen Rückruf der Verbraucherzentrale.

Wohnung in Nöthen zu vermieten

Die Stadt Bad Münstereifel hat ab sofort eine schöne, renovierte Wohnung in einem Zweifamilienhaus mit Gartenmitbenutzung in Bad Münstereifel-Nöthen zu vermieten.

Für den Bezug wird **kein** Wohnberechtigungsschein benötigt.

3 Zimmer, Küche, Diele, WC und Duschbad mit ca. 74 m².

Die Miete beträgt 333,00 € zzgl. 125,00 € Nebenkosten.

Beheizt wird die Wohnung über eine Ölzentralheizung. Die Böden sind mit Laminat ausgelegt.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an die Zentrale Immobilienverwaltung der Stadt Bad Münstereifel:

Ansprechpartner:

Frau Lierfeld, 02253/505-209
s.lierfeld@bad-muenstereifel.de

oder

Herr Malburg, 02253/505-193
b.malburg@bad-muenstereifel.de



Für eine schöne Festkultur! **HALT**

Wir halten das Jugendschutzgesetz (JuSchG) ein

- Wir geben keinen Alkohol an unter 16-Jährige ab.
- Wir geben keine Spirituosen (Whisky, Rum, Wodka usw.) und branntweinhaltige Mixgetränke an unter 18-Jährige ab.
- Wir beachten die Altersgrenzen beim Einlass und im Festverlauf!

Wir bieten attraktive alkoholfreie Getränke an

Wir sorgen für die Sicherheit unserer Gäste

- Wir informieren unsere Gäste über Busverbindungen und Taxidienste.
- Wir schenken keinen Alkohol an Betrunkene aus.

Wir übernehmen Verantwortung und sind Vorbild

- Als Veranstalter und Ordner sind wir uns unserer Vorbildfunktion bewusst und bleiben nüchtern.
- Wir achten auf stark betrunkene Gäste, besonders auf Jugendliche: Wir sprechen Freunde an oder beauftragen einen Taxidienst.
- Bei Schwierigkeiten informieren wir den Rettungsdienst oder die Polizei.

HALT ("Hart am LimiT") - Alkoholpräventionsprojekt

www.halt-kreis-euskirchen.de



Städt. St. Michael-Gymnasium Bad Münstereifel

Bilingual deutsch-englischer Zweig
CertiLingua-Schule
MINT-freundliche Schule Sekundarstufe
Deutsche Jugend-forscht-Schule

Das St. Michael-Gymnasium gehört zu den ältesten Schulen Nordrhein-Westfalens. Es wurde im Jahr 1625 vom Jesuitenorden gegründet und ist heute eine moderne öffentliche Schule in städtischer Trägerschaft mit ca. 900 Schülerinnen und Schülern. Zu dem historischen Gebäude, mitten in der Stadt gelegen, gehört seit 1981 ein Erweiterungsbau und jetzt ein weiterer Anbau mit Mensa, Klassenräumen und naturwissenschaftlichen Fachräumen.

Wir bieten mit besonders **vielen Angeboten** die **Förderung aller Begabungen** von Klasse 5 bis Klasse 12 in allen Alterstufen.

Sprachen: Englisch (auch bilingual), Französisch, Latein (garantiert bis Latinum), Spanisch

Wahlmöglichkeiten für die Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften, Kunst, Musik, Theater; in **differenzierter Oberstufe** sprachlich-musische, gesellschaftswissenschaftliche, mathematisch-naturwissenschaftliche Fächer, Sport, Religion; Leistungskurse in vielen Fächern (auch Französisch und Naturwissenschaften); Projekt- und Ergänzungskurse; Berufsorientierung (Berufswahlsiegel-Schule)

Förderangebote: In den Klassen 5 und 6 in den Kernfächern und "Lernen lernen"; in Kl. EF/11 für qualifizierte Haupt- und Realschulabsolventen in Mathematik und Fremdsprachen; naturwissenschaftliche Profilkurse; Begabtenförderung; Lerncoaching; Methodentraining; Streitschlichtung; Ersthelfer; Schüleraustausch

Arbeitsgemeinschaften: Naturwissenschaften („Jugend forscht“), Computer, musische Fächer (Chor, Orchester, Jazz, Theater), Tanz, Sport, 10-Finger-Schreiben, Zeitung, Rechtskunde, Mofa

Übermittagsbetreuung und Mensa: Montag bis Donnerstag

Hausaufgabenbetreuung: Mo - Do jeweils 14.15 bis 15:45 Uhr

Abschlüsse: - Allgemeine Hochschulreife (Abitur, nach 12 Jahren)
- Fachhochschulreife (FHR) und Fachoberschulreife ('mittlere Reife')

Anmeldung für die Klassen 5 und EF/11 des Schuljahres 13/14:

13 bis 20.2.13: Montag bis Freitag, 8:30-13:30 Uhr und 14:30-17:00 Uhr, donnerstags bis 18:30 Uhr, zusätzlich Samstag, 16.2.13, von 10:00 -12:00 Uhr (**Terminabsprache** über Schulsekretariat). Bitte Zeugnis mit Grundschulempfehlung, das Familienstammbuch und ein Passbild (für Fahrtausweis) mitbringen.

Städtisches St. Michael-Gymnasium,
Markt 11, 53902 Bad Münstereifel,
Email: kontakt@stmg.de

Tel.: 02253 / 92130
Fax: 02253 / 921320
Homepage: www.stmg.de



DRK - Integratives Familienzentrum
 53902 Bad Münstereifel-Schönau,
 Wiesentalstraße 20 anerkannter Bewegungs-
 kindergarten des LSB in NRW
 Tel. 02253/6522
 Fax. 02253/544437
 Mail kitaschoenau@drk-eu.de
 Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Donnerstag, 07.02.2013 ab 8.30 Uhr
 Am Weiberdonnerstag bieten wir ein
 „Karnevalistisches Elterncafé“ an.
 Interessierte Karnevalsjecken sind
 herzlich eingeladen.

Dienstag, 19.02.2013 von 8.30-10.30
 Uhr

Familienberatung

Frau Annette Bey bietet in Ihrer
 Funktion als Diplom-Sozialarbeiterin
 in regelmäßigen Abständen
 Beratungs-
 Gespräche für Familien, Eltern usw.
 an, die in unserem Sozialraum
 wohnen.

Schwerpunkt: rechtliche Fragen
 rund um Trennung, Scheidung usw.
 Individuelle Terminabsprache ist auch
 möglich!

Elternberatung nach KES

Dieses Angebot besteht auch 2013

Frau Renate Ismar-Limito, Mitarbeiterin
 unserer Einrichtung, bietet das
 Beratungskonzept **KES** an, welches von
 der Universität zu Köln entwickelt wurde
 und Eltern bei Erziehungsschwierigkeiten
 berät.

Ziel ist es, gemeinsam Lösungen zu
 erarbeiten, die konkret und unmittelbar
 umsetzbar sind und alltägliche
 Belastungssituationen verbessern.

Termin: immer Mittwochs und nach
 Absprache

Anmeldung im Familienzentrum

Angebot Tagespflege

Tanja Larscheid, Schönau, Tel.: 02253/6358
Olesja Kiel, Arloff, Tel.: 0178/5101371

Weitere Tagesmütter im Stadtgebiet:

Jutta Ingenillem, Nöthen, Tel.: 02253/8916
Fr. Ortmann, Nettersh.-Buir, Tel.: 02440/1437



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

www.kirche-muenstereifel.de

Grundkurs: „Kett-Methode“

zur Fasten- und Osterzeit

Die bekannte Diplomsozialpädagogin
Maria Steinfert wird mit vielen
 praktischen Einheiten den Ansatz der
 „Religionspädagogischen Praxis/ RPP“
 Erziehern/innen aus Familie, KiTa, Schule
 oder Gemeinde nahebringen und
 reflektieren. Die Einheiten sind so
 aufgebaut, dass sie sowohl im
 Familienrahmen oder Alltag der
 Familienzentren als auch in
 Kindergottesdiensten genutzt werden
 können.

Freitag, 1. Febr. 2013, 14.30-17.30 Uhr

Samstag, 2. Febr. 2013, 9.00-16.00 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria

(Die Teilnahme ist kostenlos.)

Elterncafé

Ein ungezwungener Gedankenaustausch
 bei Kaffee und Kuchen, zu dem wie immer
 auch Eltern, Väter oder Mütter eingeladen
 sind, deren Kinder (noch) keinen
 Kindergarten besuchen.

(Bitte beachten: diesmal nicht wie gewohnt
 montags!)

Dienstag, 5. Febr. 2013, 9.00 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Wortgottesdienst

mit Austeilen des Aschenkreuzes

Wir wollen die Fastenzeit mit einem
 kindgerechten Gottesdienst beginnen.

Nicht nur die Kinder aus den
 Kindertagesstätten, es sind alle mit ihren
 Eltern und/oder Großeltern herzlich
 eingeladen.

Mittwoch, 13. Febr. 2013, 9.30 Uhr

Stiftskirche St. Chrysanthus u. Daria

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!



- Schwimm- und Sportbecken
- Außenbecken
- Große Liegewiese
- Riesenrutsche (122m)
- Spiel- und Spaßbecken
- Kinderspielbecken
- Whirlpool und Suhle
- Römisches Dampfbad
- Solarien
- Cafeteria/Restaurant

Senienschwimmen
Montags 10 - 12 Uhr
mit kostenloser Wassergymnastik
(nicht innerhalb der Ferien in NRW)

Preise: Erwachsene: 5,50 €/Tag • Kinder (ab 3 Jahre): 4,00 €/Tag

Öffnungszeiten Sommerzeit:
Mo 12-21 Uhr · Di-Fr 11.30-21 Uhr · Sa 10-20 Uhr · So 9-20 Uhr

Öffnungszeiten Winterzeit:
Mo 12-21 Uhr · Di-Fr 11.30-21 Uhr · Sa 10-19 Uhr · So 9-19 Uhr

Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10 Uhr geöffnet!



www.eifelbad.com
Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel · Tel. 02253-542450

Das Dampfbad und die Sauna im eifelbad sind wieder geöffnet.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **116117 (12 Ct/min)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage: von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Nofalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheken Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohnen/familien/Selbsthilfegruppen.php
Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Info-stelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Behindertenbeirat

Der Beirat für behinderte und von Behinderung bedrohter Menschen bietet im Bürgerbüro der Stadt Bad Münstereifel **jeweils dienstags zwischen 9.00 Uhr und 10.30 Uhr** eine Bürgersprechstunde für Menschen mit Behinderung, davon bedrohte und deren Angehörige an. Die Beratung umfasst alle Problemfelder, die Menschen mit Behinderung betreffen bzw. vermittelt professionelle Hilfe, wenn die Probleme zu speziell werden. Durchgeführt wird die Beratung im Regelfall von dem Vorsitzenden des Beirats, Herrn Helge Pellmann. **Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde vorab telefonisch bei Herrn Pellmann an: Tel.-Nr. 02257/959728** (bitte Anrufbeantworter benutzen).

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222

Betriebszweig Wasser: 02253/505197

Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(**6 Ct/Anruf**)

KEV, Kall 02441/820

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
01804 – 151515(18 Ct/min)

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.